

---

## **Winzer, Otto**

*Schriftsetzer, Redakteur*

*Minister für Auswärtige  
Angelegenheiten der DDR*

*102 Berlin*

*SED-Fraktion*



Geboren am 3. April 1902 in Berlin als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh. Volksschule. 1916—1922 Lehre und Tätigkeit als Schriftsetzer sowie Besuch der Fortbildungsschule für das graphische Gewerbe. 1918—1923 Teilnahme an den revolutionären Kämpfen der deutschen Arbeiterklasse. 1919 FSJ, später KJVD. 1922 Hersteller im Verlag der Jugend-Internationale, später Leiter des Verlages. 1919 KPD, in verschiedenen Funktionen tätig. Ab 1933 illegale antifasch. Tätigkeit in Berlin, 1935—1945 Emigration. 1945—1946 Stadtrat für Volksbildung beim Magistrat von Berlin und in verschiedenen verantwortlichen Funktionen der KPD/SED tätig. 1946—1948 Stadtv. in Berlin. Seit 1947 Mitgl. des ZK der SED. 1949—1956 Staatssekr. und Chef der Privatkanzlei des Präsidenten der DDR. 1956—1959 Stellvertreter des Ministers, 1959—1965 Staatssekr. und 1. Stellvertreter des Ministers, seit 1965 Minister für Auswärtige Angelegenheiten der DDR. Ausgezeichnet mit der Erinnerungsmedaille zum 100. Geburtstag von W. I. Lenin. Seit 1950 Abg. der VK, 1950—1963 Mitgl. des Verfassungsausschusses.

Karl-Marx-Orden, Stern der Völkerfreundschaft in Gold, Ehrenspange zum WO in Gold, WO in Gold, Held der Arbeit, zweimal Banner der Arbeit, Medaille für die Teilnahme an den bewaffneten Kämpfen der deutschen Arbeiterklasse, Medaille für Kämpfer gegen den Faschismus und weitere Auszeichnungen.